

Basel im April 2017

Impressionen aus der Vergangenheit



SAISON 2017

01. AUSSTELLUNGEN FÜR MODERNE UND ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Drei Ausstellungen für 2017. Elf Künstler aus London werden im Zeichen der Zeichnung unter dem Titel „searching the line“ die Saison 2017 eröffnen. Die zweite Ausstellung wird eine Installation der Berliner Künstlerin Johanna Keimeyer sein. Unter dem Titel „BREATH ING HEART“ wird der filter4 ein Herz bekommen und im September wird KunstLicht zu LichtKunst. Eine Ausstellung mit neuen Arbeiten von Onorio Mansutti.

02. MUSIK

Wir planen zwei Konzertreihen. Die SONNTAGS KONZERTe und SOFA SOUND. An 12 Sonntagen laden wir im filter4 immer ab 15h möglichst unterschiedliche Formationen zu einem Sonntagkonzert ein. Oper, Chöre, Gipsy Jazz, Jazz und vieles mehr.

Die SOFA SOUND Konzerte sind Abendveranstaltungen und bieten eine Bühne für Singer Songwriter aus der Region, und diverse Ensembles aus der Schweiz werden den filter4 mit ihren einzigartigen Stimmen, Musik, Performance und Kombinationen bespielen.

Die Acts der beiden Konzertreihen werden von filter4 ausgewählt und programmiert. Hilfe dabei erhalten wir von RADICALIS, gmbh Basel

03. TANZ / THEATER / PERFORMANCE

CARTA BLANCA DANCE unter der Regie von Jorge Garzias Perez kehrt zum dritten mal in den filter 4 zurück und zeigte während 3 Aufführungstagen neue Choreografien von drei Mitgliedern des Ballett Basel. Insgesamt werden 12 TänzerInnen und Tänzer des Ballett Basel auf den Brettern und im Sand des filter4 wieder für Aufsehen sorgen. Die Flux Crew (ein junges Ensemble aus Basel) bringt ein neues Stück zur Aufführung und die Künstlerin Johanna Keimeyer wird während der Artwoche innerhalb Ihrer grossen Installation BREATH ING HEART zusätzlich performen.

04. AUTHENTICA 2017

Die im 2016 zum ersten mal in Basel durchgeführte Messe für nachhaltige Produkte und nachhaltiges Handwerk aus der Region kehrt zurück und wird erneut ein kunterbuntes Füllhorn an gesunden Entdeckungen dem geneigten Basler Publikum präsentieren.

KUNST

Vernissage: Sa. 13. Mai 2017 / 18h bis 22h mit «ausplämperle» bis 23:30h
Finissage: Sa. 27. Mai 2017 / 18h bis 22h mit Künstlergespräch ab 18:30h
Öffnungszeiten: Freitag und Samstag 16h–20h | Sonntag 13h–18h. Offen Do. 25. Mai ab 16h–20h

SEARCHING THE LINE

Drawing Connections, London:

Balint Bolygo, Bethe Bronson, Elaine Brown, Chris Cawkwell, Darragh Gallagher, Lucy Valente Pereira, Paul Ridyrd, Nicki Rolls, Angelika Steiger, Deb Whitney, Nel Whitney

BESCHRIEB:

Drawing Connections is a group of artists who have chosen to work collaboratively through the medium of drawing as a way to challenge both their individual practices and fixed notions of what we might consider drawing. The ambition is to present a far-reaching study of how artists communicate and collaborate and to offer a new frontier that broadens expectations and understanding of what contemporary drawing can be.

This collaborative approach embodies Mario Mertz's statement "Today cooperation is a pre-eminent element for human possibilities. At the time of Romanticism, a mark was enough to present in the world, but today co-operation is one of the most necessary of human possibilities."

In 'Searching the Line' collaborative work resulting from partnerships and alliances within the Drawing Connections group unfold alongside pieces of work from the artists' individual practices. The hope is that this approach allows a deeper insight into the themes that emerge when distinct individual narratives are brought together with the objective of opening up new possibilities and opportunities.

One of the current concerns of Drawing Connections is whether traditional drawing materials need to be involved at all in the collaboration for it to be considered a 'drawing collaboration'; mark making can be made through placing objects in space or throwing light from a projector. But by broadening definitions of drawing, does the resulting diversity of work produced by the artists in this group not simply reflect the concerns of mixed disciplines rather than those specifically concerning 'drawing'? Should traditional drawing matter?

This exhibition offers a platform for drawing in its expanded forms, encompassing a broad range of experimental and traditional media in an extraordinary space. The disused water reservoir, Filter4, in Bruderholz, Basel, provides fertile ground for dialogue about contemporary drawing, and an ideal setting for this experimental show.



Balint Bolygo. Trace II (drawing), Pen on Paper, 84x43cm, 2014 (Ausschnitt)

KUNST

Vernissage:	So. 11. Juni, 16 – 21h
Ausstellung:	Mo. 12. Juni, 13 – 22h Di. 13. Juni, 13 – 22h Mi. 14. Juni, 13 – 22 h Sa. 17. Juni, 13 – 22 h
Performance:	Do. 15. Juni, 13 - 22 h Performances 19h / 20h und 21h. Shuttle service von ArtBasel - filter4 bis 21:30
Privatanlass:	Fr. 16. Juni
Finissage:	So. 18. Juni, 13 – 20 h / 13h – 20h

JOHANNA KEIMEYER BREATH ING HEART

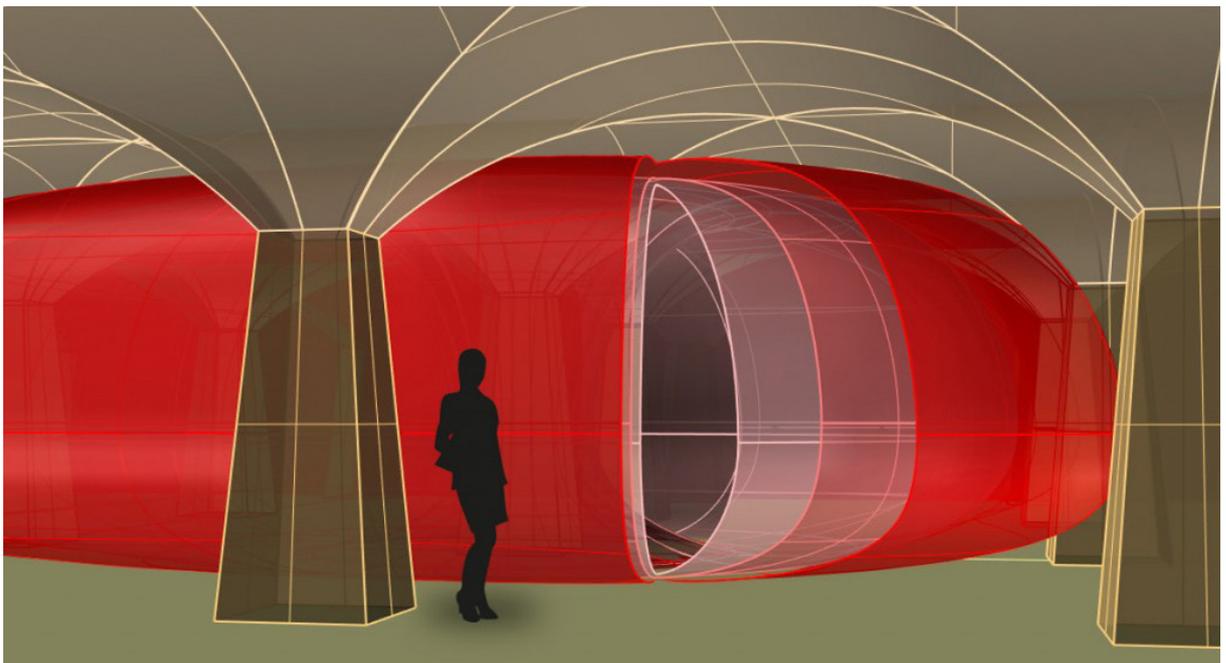
Installation zur Art Basel 2017 im Filter4.

OFFICIAL ART BASEL EVENT

BESCHRIEB:

Eine begehbare Herz-Lungen-Maschine mit Licht- und Soundeffekten.

Es handelt sich um ein aufblasbares Objekt, das sich bewegt als ob es „atmet“ und „pocht“. Der Zuschauer kann dieses Herz begehen und erlebt einmal das schlagende rote Herz und gleichzeitig das Atmen der Lungen. Die Lungenbläschen werden durch fliegende blaue Luftkörper dargestellt, die durch den Raum schweben. Eine sogenannte „Herz-Lungen-Maschine“ in dem 1600 m² grossen Gebäude des Filter4. Diese Installation wird begleitet durch eine Audio Führung mit Kopfhörer, indem der Zuschauer sich vorstellt durch das Betreten des Gebäudes auch seinen eigenen Körper zu betreten. In diesem entdeckt er das Atmen, die Lunge und später sein eigenes Herz, in das er ebenfalls eintreten kann. Während der ganzen Zeit ist der Ort (Körper) gefüllt mit dem Sound von Herzschlag und Atemgeräuschen. Verschiedene Licht- und Videoeffekte ergänzen es. Jede Tagesleuchte an der Decke (unter den Dachluken) sind mit roten Filtern abgedeckt und die Schläuche an den Säulen werden mit LED Lichtstreifen gesteuert, abwechselnd rot und blaues Licht.



Projektskizze von Johanna Keimeyer.

MESSE

Fr. 18. Aug. bis So. 20. Aug 2017

AUTHENTICA

BESCHRIEB:

Kostbare Produkte aus der region mit starken Wurzeln

Die Spezialitätenmesse Authentica steht für engagierte Kleinproduzenten und Konsumenten aus der Region, die Eigenständiges von guter Qualität suchen. Lernen Sie an der Authentica hochwertige Schweizer Produkte aus Küche, Keller und Atelier kennen. Das Angebot reicht von feinen Ölen und leckerem Käse über edle Destillate bis hin zu schönen Tischen, Leuchten und einmaligen Accessoires. AUTHENTICA wurde 2012 von Urs Bucher gegründet und findet jährlich im Kapuziner Kloster Solothurn statt und seit 2016 auch in Basel im iwfilter4.



Impressionen AUTHENTICA 2016

Foto: filter4

KUNST

Vernissage: Sa. 9. Sept. 2017, 18h bis 24h
Finissage: So. 17. Sept. 2017

Wolfgang Berger liest Karl Kraus und Karl Valentin:
Anissa und Band:
Grillparty:

Do. 14. September 2017, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Fr. 15. September 2017, 19:00 – 22:00 Uhr
Sa. 16. September 2017, 17:00 – 22:00 Uhr

KUNSTLICHT LICHTKUNST BUCHSTABEN VON ONORIO MANSUTTI

BESCHRIEB:

Wer kennt ihn nicht? Wer ihn nicht kennt, sollte ihn kennenlernen und das wären dann eher VertreterInnen aus den jüngeren Generationen. Onorio Mansutti war Herausgeber und Redaktor der Zeitschrift Jazz, gründete das legendäre Atlantis in Basel, war ein international gefragter Fashion-Fotograf, gründete die heute noch aktive Stiftung Kinder in Brasilien und das dazugehörige Klosterbergfest. Was ihn aber immer begleitet hat war und ist die Kunst. Mittlerweile besitzt er eine sattliche Privatsammlung moderner- und zeitgenössischer Kunst. Nun steht aber sein eigenes Kunstschaffen im Zentrum. Wir präsentieren im filter4 zwanzig seiner neuesten Arbeiten.

Im Rahmen seiner Ausstellung wird auch **Wolfgang Berger** auftreten und sein bekanntes Programm mit Texten von Karl Kraus und Karl Valentin zur Aufführung bringen. Diese Veranstaltung findet am Do. 14. September statt.



© Foto: Onorio Mansutti

TANZ/BALLETT

Shows: Do. 21. / Fr. 22. und Sa. 23. September 2017

CARTA BLANCA DANCE

BESCHRIEB:

Jorge Garcia Perez, Andres Tortosa Vidal und Alba Carbonal Castillo (Mitglieder Ensemble Ballett Basel) sind dieses Jahr wieder zu Gast im filter4. Zusammen mit 11 weiteren Mitgliedern des Ensemble Ballett Basel werden sie je eine neue Choreografie zur Aufführung bringen. Die TänzerInnen entführen die Zuschauer aus dem Alltag. Wie Alice in den Fuchsbau, steigen die Zuschauer in den Wasserfilter hinab und finden sich in einer surrealen und wunderschönen Parallelwelt wieder. Am Ende des Abends verlassen die Gäste das Filtergebäude. Wie Alice sind sie durch ihre Eindrücke auf der anderen Seite verändert worden. Vielleicht können sie einige Erfahrungen in ihren Alltag mitnehmen. Zweifelsohne wird das ein highlight der Saison 2017 sein.



Impressionen 2015

© Foto: filter4

KONZERTE

“SONNTAGSKONZERTE”

Geöffnet Barbetrieb ab 13h, bis 19h ... Konzert 15h

KONZERT 1: Venice House Concerts

So. 11. Juni 2017, 15h

Sandra Foschiatto, soprano, and Angiola Maria Grolla, pianist, are two professional musicians who met 5 years ago and created the „Venice house Concert” duo: a project conceived to create an amazing musical experience for a private audience. Their repertoire travels through the centuries from Mozart to Gershwin, from the intimate Faurè’s chamber music to the virtuosistics arias of Rossini. Angiola Grolla works at Theater Basel as Pianist for the Ballettschule instead Sandra currently lives in Italy and sings regularly in Venezia and many other Theaters in Italy and abroad as lyrical singer in Operas and concerts.



Foto: Silvana Soffia.

KONZERT 2: Tobias Carshey & Nora Zukker (In Kooperation mit RADICALIS, Basel)

So. 18. Juni 2017, 15h

Party Party Party bis einer heult. Und das an einem Sonntag Nachmittag. Nora Zukker und Tobias Carshey begeistern bei ihren Auftritten mit Spontanität, Witz und literarischem Tiefgang. Es kann schon sein, dass die beiden als Zugabe mit den Gästen an der Bar einen Drink geniessen. Unerwartetes wird es auf jeden fall geben.



Foto: zVg

KONZERT 3: ANTE GURI

So. 25. Juni 2017, 15h

Das Gypsy Jazz Trio besteht aus den Gitarristen Heinz Martin, Ezra Meier und Claudio Pellegrini. Die Band wurde im Sommer 2015 gegründet. Das Trio spielt Musik von Django Reinhardt, Duke Ellington, Dorado Schmitt, Georg Gershwin, Luis Bonfa und vielen anderen. Diese Musik, die auch Jazz Manouche genannt wird, ist mal fetzig, spritzig aber auch ruhig und melancholisch und bietet dem Publikum und den Musikern „Spas“ und Abwechslung.



Foto: zVg

KONZERT 4: Basler Beizechor

So. 27. August 2017, 15h

2013 im kleinen Rahmen gegründet, ist der Basler Beizenchor mittlerweile fester Bestandteil der alternativen Basler Chorszene. Mit dato rund 30 Sängerinnen und Sänger begeistert der Basler Beizenchor mit seinen poppigen Arrangements verschiedenste Publika. KlangBasel, Help for Refugees Benefizkonzert, Eröffnung des Gotthardtunnels in Aarau oder BScene sind nur einige der diversen Anlässe des Chors, die in seiner jungen Geschichte zu nennen sind. <https://www.facebook.com/baslerbeizenchor>



Foto: Mirko Kienle

“SOFASOUND”

KONZERT 2: TREMENDOUS T. Trash Country'n'Rockabilly

Fr. 1. Sept. 2017, 20h

TREMENDOUS T. ist seit 1980 auf der Bühne und aktuell bekannt als Sänger und Gitarrist von THE PSYCHONAUTS und den BIKINI GIRLS. Regelmässig macht er auch Solo-Shows – just he and his acoustic guitar – mit seinem ureigenen „Trash Country ‚n‘ Rockabilly“ Sound, einem explosiven Mix aus 40's Country, 50's Rockabilly and 60's Garage Trash. Seine Live Show mit Eigenkompositionen und Coverversionen von Rockabilly Klassikern bringt jeden Saal zum beben. Also wenn es heisst „coming from outer space, TREMENDOUS T. is in town!“ sollte man dies auf keinen Fall verpassen!



© Foto: Silvana Sofia.

KONZERT 5: Roli Frei & The Soulful Desert

Fr. 29. Sept. 2017, 20h

Roli Frei, unser Gast der ersten Stunde wird auch dieser Jahr mit einer experimentellen Kompination von Singer Songwriter, Poesie und HipHop / Rap. im filter4 zu begrüßen. Roli Frei wird mit einer speziell für den Abend zusammengestellten Formation auftreten. Wir freuen uns auf Alysa Stöcklin, Pyro und weitere Gäste.



Foto: filter4

FUSION. MUSIK, TANZ, POESIE, INSTALLATION

FLUX CREW

Fr. 30. Juni, Sa. 1. Juli und So. 2. Juli 2017

BESESSEN! – „DIE GEISTER, DIE ICH RIEF, WERD ICH NUN NICHT LOS.“

Besessen! – „Die Geister, die ich rief, Werd ich nun nicht los.“ ist ein abendfüllendes Bühnenstück. Es ist eine Fusion zwischen Musik, Tanz, Poesie und Design, wobei alles gleichberechtigt ist. Die Kunst sehen wir als ganzheitlich und grenzenlos an, ohne die Sparten, in die sie zu oft gezwängt wird. Dabei beziehen wir uns auf Themen, wie den Perfektionswahn, die Konsumgesellschaft und Ticks, welchen wir immer wieder in unserem Leben begegnen.

Wir wollen Vernetzung schaffen zwischen der behandelten Thematik, den Persönlichkeiten, dem Publikum, dem Raum und der Zeit. Es ist ein Stück, das verschiedenste Momente hervorhebt: Momente aus unserem Alltag, unseren Wünschen, unseren Träumen und Alpträumen. Ein Stück, welches verrückt, zärtlich, hart, laut und leise, komisch, schön, harmonisch und unangenehm zugleich ist; es ist Besessen!



Foto: Mirco J. Thommen

KLASSIK / GENRE MIX

Sa. 26. AUGUST 2017, 14h - 23h

ECHOES – 10 Std. kulturelle Vielfalt.

Eine Veranstaltung des „ensemble liberté“ in Kooperation mit dem „iwbfILTER4“.

echoes holt die Welt auf einen Hügel: Einfach und einzigartig begegnen sich im und um das Gewölbe der ehemaligen Wasserfilteranlage Filter4 Kulturen, Sprachen und Kunstformen und machen Basel einmal mehr zu einem offenen und grenzübergreifenden Punkt auf der Landkarte. Die zweite Auflage des OneDayFestivals im August 2015 bietet 2017 KünstlerInnen aus Musik, Tanz, Theater und Literatur einen Tag lang die Grundlage für eine interkulturelle Kommunikation.